

Landeshauptstadt Magdeburg

2. Änderungsantrag

zur **Drucksachen-Nr.**
DS0769/03

<p>Absender</p> <p>CDU-Ratsfraktion der Landeshauptstadt Magdeburg 39090 Magdeburg</p>	<p>Wird von Amt 13 ausgefüllt. Aufgenommen in TO am:</p>
<p>Kurztitel Zusammenlegung der Eigenbetriebe FBM und MSB zum SFM, Eigenbetriebssatzung und Wirtschaftsplan 2004 des SFM</p>	

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt:

1. Die Eigenbetriebe MSB und FBM werden ab 01.01.2004 zusammengelegt.
2. Die Eigenbetriebssatzung des Eigenbetriebes "Stadtgarten und Friedhöfe Magdeburg" (SFM) gemäß Anlage 2.
3. Den Wirtschaftsplan 2004 des Eigenbetriebes SFM entsprechend der Anlage 3 wie folgt:
 - 3.1. im Bereich des Erfolgsplanes mit Erträgen in Höhe von 12.842.500 EUR und mit Aufwendungen in Höhe von 12.842.500 EUR
 - 3.2. im Bereich des Vermögensplanes mit einem Einnahme- und Ausgabevolumen in Höhe von 953.100 EUR
 - 3.3. mit einem Höchstbetrag des Kassenkredites von 1,5 Mio EUR.
 - 3.4. Der mittelfristige Finanzplan des SFM wird zur Kenntnis genommen.

Der Stadtrat möge beschließen:

- 3.5. Die Umsetzung von 4 Personalstellen vom jetzigen MSB - Sachgebiet Grünflächenbau-Freiraumplanung - in die Stadtverwaltung zum 01.01.2004 erfolgt zum jetzigen Zeitpunkt nicht. Nach Ablauf maximal eines halben Jahres in der neuen Eigenbetriebsstruktur des SFM ist die Notwendigkeit der Umsetzung erneut zu prüfen. Dabei sind mögliche Aufgabenverlagerungen vom Stadtplanungsamt zum SFM mit in die Überlegungen einzubeziehen.

Begründung:

Aus Sicht der CDU-Ratsfraktion macht die Umsetzung dieser 4 Personalstellen vom MSB in die Stadtverwaltung (Stadtplanungsamt) keinen Sinn. Die Aufgabenstellungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im MSB für den Grünflächenbau-Freiraumplanung sind objektorientiert, während das Stadtplanungsamt weiträumigere Planungen vornimmt. Auch bestehen erhebliche personalrechtliche Bedenken.

Weitere Begründungen erfolgen gegebenenfalls mündlich



Wigbert Schwenke
CDU-Stadtrat